

Die Eierschalen.

Eine gute Mutter stand einmal in ihrer Stube an einem Tische. Auf dem Tische stand ein grüner Topf. In dem grünen Topfe war Milch. Es lag aber auch ein Quirl noch auf dem Tische. Auch eine rothe Schüssel stand dort mit Eiern und noch eine gelbe Schüssel stand auf einem Stuhle. In der gelben Schüssel war Mehl. Aus der Milch, aus dem Mehle und aus den Eiern wollte die Mutter einen Eierkuchen backen. Aber wenn man Eierkuchen backen will, muß man die Schalen von den Eiern entzwei brechen, daß das Gelbe herausläuft, und auch das Eierweiß. Doch die gute Mutter brach die Eier nicht mitten entzwei. Die Mutter machte oben in das Ei ein kleines Loch mit einer Gabel, und unten in das Ei machte sie auch ein kleines Loch. Hernach blies die Mutter in das eine